

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David**

Tarangambadi, 01.01.1755-30.06.1755

28. - 29. März 1755

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184380

228 Mart. Weil nun ^{Frankfurt} Europäer in Tanshau, Klein 77
Herrn Wilhelm Berg aus Hamburg gar Wiederum
büchlig vorlesen der König zum Hauptmann über Tanshau
die Hauptcompagnie hinter Europäer, Frau
Widerkehr zuerhöhet, Es war ein einziger Mann
begrüßet, der hinter war mit der hoffen Reisen
würde, auf die folgende letz bei Hof
aus gerichtet, und wegen dem ab dem dem
ke, so würde unter lieber Freund Klein,
vorlesen die Tou zu weisen war, auf frühe
Ausmittlung mit die Wirk der hoffen. Der Hof
gibt gute mit ihm, und vielleicht durch ihm
würde lieber zu ihm hinter Reisen.

229 Fre In der Tamulischen Disputation von der Wiederbringung
frühe zu Gründe der Wiederbringung auf der mit oft
Morgens frühe die Worte auf, Cap 15. v. 52. Fre

Gott aber so der der ganz, und ganz 1)
der ganz die Ding, so mit Gott durch ihm
Erkenntnis von der Art, 2) wie wie ihm der der
ihm sonst der der bringen sollen. In
der Portugiesischen Disputation bezeugte man zu
ab dem dem In der Worte auf Röm. 4
25. Erkenntnis ist unveränderlich. Der Hof gibt
mit der der Gnaden ihm weisen der
mit der der frühe.

78
Comuniz Eod. Drump von Karcinat einen französischen
canten Flitz mit einem Sergeant, 6 Fuß für Kolbete
mit Karcinat von der französischen Religion zu ihm, noch,
so imbrüchlich biete, noch dem Unbrennst
mit Gottes Wort, sie darf mit dem Grit
bebrüchlich zu bebrüchen. Weil wir nun
ihre Begierde nach dem Worte und Gesetze
des Lebens machen, um ihre bebrüchliche
Umstände unter dem Papsttum zu bringen. Es
kann nicht mehr über Grit bringen,
so ungeschickt von ihnen zu gehen zu lassen

April

Offenlegung Es ist zu sehen wie in der neuen Zeit,
das das Grit. Offen fort bebrüchlich. Der
außerordentliche Gritler hat sich in der Welt
zu einem und anderen Gritler haben
nicht mehr zu gehen, sondern durch das
Gritler von der neuen Zeit, so
liefen Lieder und fort zu gehen, und durch
sind außerordentlich von der Zeit zu sehen,
hat bebrüchlich zu gehen. Auf der neuen Zeit
der Mensch mit Gott alle Gritler
und der neuen Zeit zu sehen und zu sehen
zu gehen. Der neuen Zeit zu gehen
zu gehen in der Zeit der neuen Zeit